

Nummer	Datum	Kürzel	Zeichen	Zeilen	Zeichen/Zeile	Thema	Seite
2010-43	07.12.2010	An/Cr/ QvW	3199	95	3199/95	Kick-off-Veranstaltung zum Service Innovation Award	1/3

## **Studenten entwickeln Ideen für Philips DirectLife**

### **Kick-off des Service Innovation Awards 2011**

Am 25. November 2010 fand am FIR in Aachen die Kick-off-Veranstaltung zum ersten Service Innovation Award 2011 statt. Ausrichter der Case Competition ist das FIR an der RWTH, in Kooperation mit der Universität Maastricht und Philips, die in diesem Jahr die erste Wettbewerbsaufgabe stellen.

39 Studenten der RWTH Aachen und der Universität Maastricht nahmen an der Veranstaltung teil. Insgesamt meldeten sich 19 Teams bestehend aus ein bis drei Teilnehmern für die Case Competition an. Davon bestehen neun Teams aus Studenten der RWTH und zehn Teams kommen von der Universität Maastricht. Die Aufgabe ist es eine neue Serviceidee für das Philips-Produkt „DirectLife“ zu entwickeln.

Dem Gewinnerteam winkt neben attraktiven Sachpreisen auch ein Praktikum bei Philips. Zudem wird das Siegerteam Preisträger des „Innovationspreis Dienstleistungen 2011“ der Walter-Eversheim-Stiftung. Walter Eversheim verdeutlichte bei der erstmals stattfindenden Veranstaltung, dass es wichtig sei, die Case Competition jährlich auszurichten, um dadurch Studenten in ihren innovativen Ideen zu unterstützen.

Während der Veranstaltung, die durch den Leiter des Service-Science-Innovation-Labs

des FIR, Dr. Gerhard Gudergan, eröffnet wurde, erhielt jeder Teilnehmer ein eigenes DirectLife, welches derzeit nur in den USA und den Niederlanden erhältlich ist. Durch die eigene Verwendung des Geräts, soll es ermöglicht werden, sich besser in die Aufgabe, eine Dienstleistungsidee zu entwickeln, hineinzusetzen, so Prof. Volker Stich, Direktor des FIR.

DirectLife ist ein kleiner Sender, der die Bewegung misst und somit die Träger motivieren soll, sich im Alltag mehr zu bewegen, um dadurch zu einem gesünderen Lebensstil zu gelangen. Die vom Sender gespeicherten Daten können auf den Computer übertragen und ausgewertet werden. Roger Holmes, Coaching-Development-Manager bei Philips, zeigte den Teilnehmern die vielseitigen Möglichkeiten die DirectLife bietet. Dazu gehört neben einer täglichen Aufzeichnung der Bewegung auch die Übersicht über die Aktivitäten während des gesamten Verwendungszeitraums oder die Möglichkeit einen individualisierten Trainingsplan anzulegen. Gemäß dem Leitspruch von Philips, eine Verhaltensänderung erreichen zu wollen, „hilft der Sender dabei, die verschiedenen Zielen zu erreichen“, erklärt Roger Holmes. Diese können darin liegen mehr Energie und Sportlichkeit zu erreichen, ärztlichen Anweisungen besser folgen zu können oder bei der Kontrolle des Gewichts zu unterstützen. Der Kontakt zu einem eigenen Coach spielt hierbei eine entscheidende Rolle, dessen Unterstützung in unterschiedlicher Intensität je nach Wunsch in Anspruch genommen werden kann. Roger Holmes bezeichnete den momentan vorherrschenden Kontakt zwischen dem Nutzer und dessen Coach per E-Mail als „Dinosaurier der Kommunikation“ und liefert damit den Anstoß für die Case Competition, neue Ideen für den Service von DirectLife zu entwickeln und somit die Verwendungsmöglichkeiten auf ein neues Level zu heben.

Die sechs Teams mit den innovativsten Ideen werden zur Präsentation ihrer Konzepte zu Philips in Eindhoven

eingeladen, die besten drei Teams, werden im 17. März 2011 auf dem Aachener Dienstleistungsforum gekürt. Informationen unter: [www.dienstleistungsforum.de](http://www.dienstleistungsforum.de)

Weitere Informationen zu der Veranstaltung sind online abrufbar: [www.service-innovation-award.com](http://www.service-innovation-award.com)

### **Ansprechpartner:**

FIR e. V. an der RWTH Aachen  
Pontdriesch 14/16  
52062 Aachen

Dipl.-Wirt.-Ing. Boris Ansorge  
Bereich Dienstleistungsmanagement  
Tel.: +49 241 47705-238  
Fax: +49 241 47705-199

Dipl.-Wirt.-Ing. Arno Schmitz-Urban  
Bereich Dienstleistungsmanagement  
Tel.: +49 241 47705-233  
Fax: +49 241 47705-199

### **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:**

Caroline Crott  
Kommunikationsmanagement  
Tel.: +49 241 47705-152  
Fax: +49 241 47705-199  
E-Mail: [Caroline.Crott@fir.rwth-aachen.de](mailto:Caroline.Crott@fir.rwth-aachen.de)

Julia Quack van Wersch, M.A.  
Kommunikationsmanagement  
Tel.: +49 241 47705-158  
Fax: +49 241 47705-199  
E-Mail: [Julia.QuackvanWersch@fir.rwth-aachen.de](mailto:Julia.QuackvanWersch@fir.rwth-aachen.de)

Web: [www.fir.rwth-aachen.de](http://www.fir.rwth-aachen.de)

### **Institutprofil:**

Das Forschungsinstitut für Rationalisierung e. V. (FIR) ist ein selbstständiger Forschungsdienstleister an der RWTH Aachen mit mehr als 55-jähriger Erfahrung in der Entwicklung und Anwendung von Methoden zur Steigerung von Wachstum und Beschäftigung. Das FIR ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen (AiF) und zählt rund 150 Mitgliedsunternehmen und Verbände mit mehr als 50 000 angeschlossenen Unternehmen. In den drei Forschungsbereichen Dienstleistungsmanagement, Informationsmanagement und Produktionsmanagement gestalten in einer Netzorganisation rund 120 wissenschaftliche Mitarbeiter und studentische Hilfskräfte die Betriebsorganisation im Unternehmen der Zukunft.